

# Informationen über die Justus-von-Liebig-Mittelschule







### Agenda:

- 1. Was bedeutet Mittelschule?
- 2. Welche Stärken hat die Mittelschule?
- 3. Unterricht in Regelklassen und in Ganztagesklassen
- 4. Mittagessen im Ganztag
- 5. Berufsorientierung
- 6. M-Zug an der Mittelschule





#### Was ist eine Mittelschule?

neben Realschule und Gymnasium eine weiterführende Schule

bietet hauptsächlich drei verschiedene Abschlüsse

- Mittelschulabschluss (bestandene 9. Klasse)
- Qualifizierender Abschluss an der Mittelschule (Quali)
- Mittlerer Schulabschluss an der Mittelschule (vergleichbar mit Realschulabschluss)





..... In Bruckmühl sehen in diesem Schuljahr die Zahlen so aus:

Von insgesamt 135 Schülern in der 4. Jahrgangsstufe gehen heuer 41 die Mittelschule

Das sind 30,4%



..... In Bayern sieht es so aus:

über 35 Prozent der Schüler eines Jahrganges besuchen die Mittelschule

Ca. 45 Prozent eines Jahrgangs erreichen einen Mittleren Bildungsabschluss





Flexible Grundschule – Ganztagesklassen – Nachmittagsbetreuung - Jugendsozialarbeit an GS und MS

Was ist eine Mittelschule?

Entweder über 10. Klasse oder

Quali + Berufsabschluss = Mittlerer Schulabschluss

Mit einem Mittleren Schulabschluss in den Fächern Mathe/Deutsch/ Englisch kann nach der 10. Klasse die FOS besucht werden

Sie sehen:

Alle Wege sind auch mit der Mittelschule offen





Flexible Grundschule – Ganztagesklassen – Nachmittagsbetreuung - Jugendsozialarbeit an GS und MS

# Mein Kind soll hier an die Mittelschule?





Die Mittelschule hat große Stärken für Ihr Kind!

> ...und an unserer Schule ist Ihr Kind wirklich gut aufgehoben!



# Die Mittelschule hat drei große Stärken

#### 1. Stark im Beruf



a. Berufsorientierte Zweige

Technik - Soziales - Wirtschaft

b. Ab der 7. Klasse verstärkte Berufsorientierung mit Betriebsbesichtigungen, Praktika, Bewerbungstraining, Berufsorientierungs-Camp, Azubi-Messe, etc.





#### Die Mittelschule hat drei Säulen:

2. Stark im Wissen



- Vermittlung von allgemeinem Grundwissen
- Viele Wiederholungen und Übungen
  - in vielen Fächern Praxisbezug und lebensnahe Inhalte







#### Die Mittelschule hat drei Säulen:

#### 3. Stark als Person



- wir schätzen Ihr Kind als Mensch
- wir nehmen Ihr Kind mit allen seinen Stärken und auch Problemen an
- Große Stärke der Mittelschule: Klassenlehrerprinzip



Flexible Grundschule – Ganztagesklassen – Nachmittagsbetreuung - Jugendsozialarbeit an GS und MS

### **Unsere Justus-von-Liebig-Schule**

- zur Zeit insgesamt 501 Schüler davon ca. 256 in der Mittelschule
- ein Mitarbeiter Jugendsozialarbeit
- Fachräume für Wirtschaft, Kochen, Werken
- eine Dreifachturnhalle auf dem Schulgelände
- ein sehr großzügiges Schulgelände
- ein Schülercafé für alle Schüler
- Theaterhalle mit Bühne
- Raum zum Chillen
- hauseigene Mensa für alle Schüler







#### Besonderheiten der Schule

- Mittelschule für die Klassen 5 bis 10
- von 5. bis 9. Klasse gebundene Ganztagesklassen
- M-Klassen und M-Kurse ab der 7. Jahrgangsstufe
- Patenprojekt ab der 8. Jahrgangsstufe
- positive Atmosphäre, gute Grundstimmung unter den Schülern und Lehrern
- Positive Einstellung gegenüber den Schülern



Flexible Grundschule – Ganztagesklassen – Nachmittagsbetreuung - Jugendsozialarbeit an GS und MS

# Förderverein der Justus-von-Liebig-Schule e. V.



#### Aktiv geförderte Projekte:

- Umbau und Modernisierung des Schülercafés
- Ausbau und Erweiterung unserer Schulbücherei
- Initiative f
  ür Unterricht durch Native Speaker ab der 9. Klasse
- Organisation der Azubi-Messe mit über 50 Betrieben (18.10.)
- Initiative f
   ür AG Chemikant in Zusammenarbeit mit der Clariant AG
- Neue Ausrüstung für den Schulsanitätsdienst





### Wahlpflichtfächer und Arbeitsgemeinschaften

- Schulsanitätsdienst
- Schulbibliothek mit
   Klassenlektüren 2 10



- Theater Arbeitsgemeinschaften
- Fußball AG
- Tischtennis AG







# In beiden 5. Klassen gilt: (Regelklasse und Ganztagesklasse)

- Klassenlehrerprinzip
- Fächer: Deutsch, Englisch, Mathematik,

Religion/Ethik, GPG, NT, WiB,

Kunst, Musik, Sport, WG

- Max. einmal Nachmittagsunterricht (Regel)
- Gebundener Ganztag (jeden Nachmittag bis 16:00 Uhr, Freitag spätestens um 13:00 Uhr





### In beiden 5. Klassen gilt:

Übertritt nach der 5. Klasse →

**Deutsch und Mathe** 

Für

Realschule 2,5 im Jahreszeugnis

Für

Gymnasium 2,0 im Jahreszeugnis





# Zielsetzung gebundene Gtk

- größere Zeiträume für erweiterte Bildungsund Fördermöglichkeiten
- Stärkere individuelle Förderung zur Behebung von Defiziten
- besonderer Begabungen durch gezielte Lern- und Übungsphasen



# **AG-Angebote**

# z.B. dieses Schuljahr

**AG Tischtennis** 

**AG** Handlettering

AG Fußball

**AG** Teamsport

AG Lesen intensiv

AG Mathe Kopfrechen-Training









# Externer Träger für den gebundenen Ganztag ist die AWO

- Schwerpunkt: handwerklich und künstlerische Ausrichtung
  - z. B. freies Malen, AG Mosaik
- Künstlerisches Gestalten
- Sportangebote (z.B. Ballsportarten, Tennis)





# Vorstellung von GTK Unterricht





# Flexible Grundschule – Ganztagesklassen – Nachmittagsbetreuung - Jugendsozialarbeit an GS und MS

M Büch D Büch

> PCB Büch PCB Büch

# Stundeplan 6bG

	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	
1	8.00 -	D	M	D	Religion / Ethik	
	8.45	Büch	Büch	Büch	Werner / Ende	
2	8.45 -	AWT	Musik	D	Religion / Ethik	
	9.30	Vorbuchner	Büch	Büch / Link	Werner / Ende	
	9.30 - 9.40					
3	9.40 -	D	WTG	Musik	E	
	10.25	Büch / Viertel	Pfeffer / Babl	Büch	Naase	
4	10.25 -	M	WTG	M	E	
	11.10	Büch / Naase	Pfeffer / Babl	Büch / Fuchs	Naase	
	11.10 - 11.30					
5	11.30 -	ш	D	D	Sport	
	12.15	Naase	Büch / Naase	Büch / Viertel	Naase / Scherzer	
6	1215 -	ш	E	Essen	Sport	
	13.00	Naase	Büch / Naase	Büch	Naase / Scherzer	
7	13.00 -	Essen	Essen	M	Essen	
	13.45	Naase	Naase	Büch / Reber	Büch	
8	13.45 -	GSE	E	M	Fö	
	14.30	Naase	Naase	Büch /Reber	Büch	
9	14.30 -	GSE	AG 1	AG 2	Kunst	
	15.15	Naase			Büch	
10	15.15 -	Sport	AG 1	AG 2	Kunst	
	16 00	Naase			Büch	





# Speiseplan 20. KW

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	13.05.19	14.05.19	15.05.19	16.05.19	17.05.19
Salat/ Suppe	Gurken-Rohkost mit Dip	Bunte Salatmischung mit Radieserldressing	Klare Gemüsebrühe mit Buchstabennudeln und frischem Schnittlauch	Kohlrabi-Apfelsalat	
Vegetarisch	Tagliatelle mit Spargelsauce und Parmesan	Kartoffeltaschen mit Frischkäsefüllung und Tomatenpüree	Schupfnudeln mit Zimt- Zucker und Apfelmus	Spätzle mit Frühlingskräutersauce	Bunter Nudelsalat mit Käsewürfel (Butterkäse)
Fleisch	Putensteak in Käseeihülle mit Tomatensauce dazu Tagliatelle	Curry-Gulasch (Schwein) mit Kartoffeln	Spargel-Fisch-Ragout mit Reis	Giga-Burger (gem. Hack) mit Salat, Gurke und Spezialsauce	Bunter Nudelsalat mit Wiener (Pute)
Dessert	Joghurt mit Honig	Frisches Obst	Waldmeister- Stracciatellaquark	Frisches Obst	Vanillepudding

Das <del>frischeküche</del>-Team Holzkirchen wünscht guten Appetit! Kennzeichnungspflichtige Allergene und Zusatzstoffe siehe Anhang

Bitte beachten Sie, dass sich kurzfristig Speiseplanänderungen ergeben können und dass unser Fisch nur praktisch grätenfrei ist.



# Nun zum M-Zug und der Berufsorientierung







## M-Zug

- auf direktem schulischen Weg zum Mittleren Schulabschluss
- ist gleichwertig mit anderen mittleren Schulabschlüssen
- Mit dem M-Zug kann man Berufsoberschule, Fachoberschule, Fachakademien, usw.) wählen





### Kennzeichen der M-Klassen

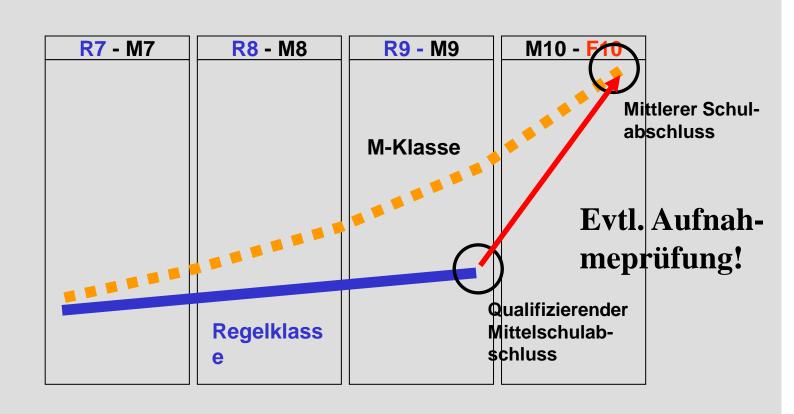
- Entspannung der Situation ab der 4.Jgst.
- Berücksichtigung der "Spätzünder"
- Klassenstärken um die 20 Schüler
- u. U. weniger zeitaufwendige und belastende Busfahrten
- Klassenlehrerprinzip
- Intensive Vorbereitung auf die Berufswelt
- Vertraute Unterrichtsmethoden





# Anstieg der Leistungsanforderungen

Erhöhtes Anforderungsniveau im Unterricht der M-Klassen







# Übertrittsregelung für den Übertritt in den M-Zug der Mittelschule



<sup>\*</sup> Durchschnitt aus Mathematik (M), Deutsch (D) und Englisch (E) im Zwischen- oder Jahreszeugnis.

Werden die Anforderungen im Zwischenzeugnis, Jahreszeugnis bzw. Qualizeugnis nicht erfüllt, kann eine Aufnahmeprüfung durchgeführt werden.





### Wo finde ich Hilfe?

Broschüre des KM
 "Der beste Bildungsweg für mein Kind"

(www.km.bayern.de/epaper/der-beste-bildungsweg\_13/files/assets/common/downloads/publication.pdf)

• Im Internet:

www.km.bayern.de unter Eltern – Übertritt / Schulartwechsel finden Sie alle aktuellen Übertrittsbestimmungen www.schulberatung.bayern.de

Klassenlehrer, Beratungslehrer, Schulleitung



### ...und nicht vergessen:



